


**Reflexionsbogen für die Schulleitung**
**Entwicklungsfeld: Erweiterte Bildungsangebote<sup>1</sup>**


An unserer Schule ...	Ja	Zum Teil / in Ansätzen	Nein
... wurden Ziele und Funktionen erweiterter Bildungsangebote im Kollegium sowie ggf. mit pädagogischen Fachkräften <sup>2</sup> reflektiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sind die erweiterten Bildungsangebote konzeptionell verankert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... werden die Angebote regelmäßig evaluiert und ggf. weiterentwickelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... werden Ergänzungsstunden für erweiterte Bildungsangebote genutzt (gemäß APO-SI).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... gibt es Angebote, die in den Stundenplan integriert sind (z. B. Förder- oder AG-Bänder).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... gibt es neben obligatorischen Angeboten auch freiwillige Angebote.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... gibt es klassen- bzw. jahrgangsübergreifende Angebote.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... können die Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Angeboten auswählen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... wird die Teilnahme an einem Angebot bescheinigt (z. B. als Anlage zum Zeugnis).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... arbeiten wir bei der Gestaltung erweiterter Bildungsangebote mit außerschulischen Partnern zusammen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... werden die Interessen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler bei der Planung und Gestaltung der Angebote angemessen berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... werden die Bedarfe von Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Leistungsniveaus bei der Planung und Gestaltung der Angebote angemessen berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... haben die Lehr- und pädagogischen Fachkräfte den Auftrag, die Schülerinnen und Schüler in den Angeboten entsprechend ihrer individuellen Stärken und Schwächen zu fördern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<sup>1</sup> Mit erweiterten Bildungsangeboten sind Projekt- und Förderformen, neigungsbezogene Angebote, Arbeitsgemeinschaften und Freizeitangebote sowie Angebote zur Lernberatung gemeint.

<sup>2</sup> Gemeint sind hier pädagogische Fachkräfte sowie weitere mögliche Personen (-gruppen), die an Ihrer Schule erweiterte Bildungsangebote durchführen.

An unserer Schule ...	Ja	Zum Teil / in An- sätzen	Nein
... findet eine systematische Lernberatung mit den Schülerinnen und Schülern statt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... können sich die Schülerinnen und Schüler bei der Planung und Gestaltung von Angeboten beteiligen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... können sich die Eltern <sup>3</sup> bei der Planung und Gestaltung von Angeboten beteiligen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... werden die Eltern über die Ziele und Arbeitsformen der Angebote informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... werden die Eltern regelmäßig zur (weiteren) Lernentwicklung ihrer Kinder beraten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

---

<sup>3</sup> Hier und im Folgenden sind Eltern im Sinne von Erziehungsberechtigten gemeint.

### **Folgende Quellen lieferten Anregungen zur Zusammenstellung und Formulierung der Items:**

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2014): Empfehlungen des „Runden Tisches zu G8 / G9“ an die Landespolitik in Nordrhein-Westfalen. Düsseldorf. [https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulpolitik/G8/Empfehlungen\\_Runder\\_Tisch\\_03\\_11\\_2014.pdf](https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulpolitik/G8/Empfehlungen_Runder_Tisch_03_11_2014.pdf) (13.05.2015)

Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2015): Referenzrahmen Schulqualität NRW. Düsseldorf. <http://www.schulentwicklung.nrw.de/referenzrahmen> (13.05.2015)

Althoff, Kirsten et al.(2012): QUIGS SEK I – Qualitätsentwicklung in Ganztagschulen der Sekundarstufe I. Eine Handreichung für die Praxis. Münster. [http://www.isa-muenster.de/cms/upload/pdf/jugendhilfe-schule/ISA-0184-GanzTag-Bd24\\_Web.pdf](http://www.isa-muenster.de/cms/upload/pdf/jugendhilfe-schule/ISA-0184-GanzTag-Bd24_Web.pdf) (13.05.2015)

Checklisten zu „Modul 1: Außerunterrichtliche Angebote“: <http://www.ganztag-nrw.de/quigs/modul-1/ausserunterrichtliche-angebote/> (13.05.2015)

Quellenberg, Holger(2009): Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (StEG). Ausgewählte Hintergrundvariablen, Skalen und Indices der ersten Erhebungswelle. In Zusammenarbeit mit dem StEG-Konsortium und den Mitarbeiter/innen des StEG-Teams. Frankfurt, Main.

[http://www.pedocs.de/volltexte/2010/3128/pdf/MatBild\\_Bd24\\_D\\_A.pdf](http://www.pedocs.de/volltexte/2010/3128/pdf/MatBild_Bd24_D_A.pdf) (13.05.2015)